



Stellenausschreibung

Die Hochschule Zittau/Görlitz versteht sich als verantwortungsvoller Arbeitgeber, der die Potentialentwicklung seiner Mitarbeitenden auf Basis von Chancengerechtigkeit und Familienfreundlichkeit fördert. Sie bietet ein Umfeld, welches motiviert sowie hervorragende Leistungen ermöglicht und würdigt. Das Engagement aller Beteiligten und die Offenheit für Veränderungen sind dabei unabdingbar.

An der Hochschule Zittau/Görlitz (HSZG), dem Zentrum für Wissenstransfer und Bildung (ZWB), welches dem Prorektorat für Bildung und Internationales angegliedert ist, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle (40 Stunden/Woche) als

ProjektleiterIn ZUKLOS (m/w/d)

- Kennwort: ZUKLOS-

befristet bis 30.06.2026 zu besetzen.

Die Oberlausitz steht vor der Herausforderung, ihren Fachkräftenachwuchs zu sichern, insbesondere in den zukunftsweisenden MINT-Berufen. Um diesem Ziel gerecht zu werden, setzen wir als Hochschule auch auf die Stärkung der außerschulischen, non-formalen Bildung, die vor allem jungen Menschen zugänglich gemacht werden soll. Hierfür hat die Hochschulleitung die strategische Initiative zum Aufbau des Zukunftslernort Oberlausitz (ZUKLOS) etabliert.

Die Leitung von ZUKLOS in enger Abstimmung mit der Prorektorin für Bildung und Internationales eröffnet eine spannende berufliche Chance für eine engagierte und kompetente Persönlichkeit zur Entwicklung, Etablierung und Betreuung der Lernorte und Erstellung qualitativ hochwertiger Bildungsangebote und beinhaltet insbesondere folgende Aufgaben:

- Projektmanagement und Führung der im Projekt Mitarbeitenden,
- Erstellung und anschließende permanente Weiterentwicklung sowie Umsetzung eines pädagogischen und didaktischen Konzepts für ZUKLOS insgesamt,
- Konzeptionierung von zielgruppenadäquaten und bedarfsorientierten außerschulischen Lehr-Lern-Angeboten mit curriculärer Rückbindung an die sächsischen Lehrpläne der Sekundarstufe I und II,
- Planung und Durchführung von außerschulischen Bildungsangeboten (z. B. Experimenten), insbesondere mit Schülern zum Kennenlernen und Erproben wissenschaftlicher Methoden und Arbeitstechniken,
- Netzwerkarbeit mit Lehrkräften der Region, um den Unterricht mit bedarfsorientierten experimentellen Aktivitäten und Lernerfahrungen zu bereichern sowie den Kompetenzerwerb zu fördern,
- hochschulinterne Vernetzung mit Lehrkräften zur Verknüpfung von Forschungsaktivitäten und außerschulischen Lehr-Lern-Angeboten und -Settings zur nachhaltigen Etablierung sowie deren Überführung in experimentelle Aktivitäten,



- Evaluation, Qualitätssicherung und Berichtswesen zur Messung der Effektivität und Effizienz der außerschulischen Bildungsangebote sowie Erstellung von Berichten, Präsentationen und Dokumentationen für interne und externe Stakeholder, einschließlich Mitarbeit bei der Presse- und Medienarbeit sowie
 - Akquise von Schulklassen.
-

Es werden folgende Kenntnisse und Fähigkeiten vorausgesetzt

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium mit Bezug zu o.g. Aufgabengebiet,
 - interdisziplinäre Kompetenzen, insbesondere zu den MINT-Fächerguppen sowie zu den Bildungsinhalten der Sekundarstufe I und II,
 - nachgewiesene mehrjährige Berufserfahrung im Umgang mit unterschiedlichen Partnern aus Wirtschaft und Bildungseinrichtungen und insbesondere in der Arbeit mit SchülerInnen,
 - nachgewiesene Erfahrungen im Bereich des außerschulischen Lernens und insbesondere Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von Schülerexperimenten,
 - Erfahrungen im Projektmanagement,
 - hohe Kommunikations- und Sozialkompetenz, insbesondere zielgruppenspezifische Ansprache.
-

Darüber hinaus sind wünschenswert

- Berufserfahrung im Hochschulbereich oder im Schulbetrieb,
 - Berufserfahrung im Aufbau und Betrieb außerschulischer Lernorte,
 - Pädagogik oder fachdidaktische Kompetenzen,
 - Erfahrungen in der Evaluation und Dokumentation von Projektergebnissen,
 - Kenntnisse zum regionalen Strukturwandel,
 - Erfahrungen in der Nutzung und Gestaltung öffentlichkeitswirksamer Medien,
 - anwendungsbereite Englischkenntnisse.
-

Wir erwarten von Ihnen

- ausgeprägten Teamgeist,
 - selbstständige, lösungsorientierte und proaktive Arbeitsweise,
 - Interesse an aktuellen Themen und Entwicklungen in Wissenschaft, Forschung und Gesellschaft,
 - die Bereitschaft und das Engagement, sich in die institutionellen und regionalen Rahmenbedingungen sowie laufende Prozesse zügig einzuarbeiten,
 - Bereitschaft zum Einsatz an beiden Standorten der Hochschule.
-

Wir bieten Ihnen

- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarungen und Teilzeitmöglichkeiten
 - Persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten durch gezielte Fort- und Weiterbildung,
 - Attraktive Sozialleistungen (betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen),
 - Angebote zur Gesundheitsförderung und
 - die Möglichkeit zur Nutzung eines Jobtickets.
-



Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe **13 TV-L**. Die erste Tätigkeitsstätte ist Zittau. Die Hochschule Zittau/Görlitz strebt eine ausgewogene Mitarbeiterstruktur an und begrüßt daher die Bewerbung von Personen jeglichen Geschlechts. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Hochschule Zittau/Görlitz hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil der Frauen im Bereich der Lehre und Forschung zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Konnten wir Ihr Interesse wecken? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (inklusive Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse) bis zum **12.03.2024** (Posteingang) **per E-Mail** an:

stellenangebote@hszg.de

(Dokumente ausschließlich im pdf-Format)

Wir bitten, von postalischen Bewerbungen¹ möglichst abzusehen. Eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen ist nicht möglich. Wir bitten um Verständnis, dass Kosten, die Ihnen im Laufe des Auswahlverfahrens entstehen, nicht erstattet werden können.

Bei fachlichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Prorektorin für Bildung und Internationales, Frau Prof. Dr. rer. pol. Sophia Keil (Tel.: 03583/612-3010; E-Mail: prorektorin-bildung@hszg.de). Weitere Informationen finden Sie unter www.hszg.de.

¹ Postanschrift: Hochschule Zittau/Görlitz, Dezernat Personal und Recht, Theodor-Körner-Allee 16, 02763 Zittau

